

Nr. 58. Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung.

1864.

11.
März.

(437—1) Nr. 1088 merc.

Edikt.

Von dem k. k. Landes- als Handelsgerichte zu Laibach wird dem Josef Medved, Hausrat von Altenmarkt, zur Wahrung seiner Rechte mitgetheilt, daß Andreas Schreyer, Handelsmann in Laibach, durch Dr. Uranitsch, wegen aufgeborgte Waren schuldiger 394 fl. 60 kr. am 27. Februar 1864, Z. 1088, eine Klage eingebracht hat, worüber die Tagsatzung auf den

2. Mai d. J.

vor diesem k. k. Handelsgerichte angeordnet, und dem Hrn. Dr. Anton Rudolph als aufgestellten Curator absentis zugestellt worden ist, mit welchem sich demnach der Geklagte Josef Medved ins Einvernehmen setzen kann.

k. k. Landes- als Handelsgericht Laibach am 1. März 1864.

(429—1) Nr. 1002.

Edikt.

Im Nachhange zum Edikte vom 12. Dezember 1863, Z. 6649, wird erinnert, daß in der Executionsache des Michael Prossen von Verbiza, gegen Josef Rois von dort, nun in Sobice, peto. 23 fl. am

29. März 1. J.

früh 9 Uhr, hieramis zur zweiten Realfeilbietung geschritten wird.

k. k. Bezirksamt Feistritz, als Gericht, den 26. Februar 1864.

(430—1) Nr. 1101.

Edikt.

Im Nachhange zum Edikte vom 9. Jänner 1864, Z. 52, wird erinnert, daß in der Executionsache der Helena Gasparschitz von Feistritz gegen Jakob Gerbez von Verbiza, Nr. 7, peto. 213 fl. 39 kr. am

1. April 1. J.

früh 9 Uhr, hieramis zur zweiten Realfeilbietung geschritten wird.

k. k. Bezirksamt Feistritz, als Gericht, den 2. März 1864.

(433—1) Nr. 452.

Edikt.

Mit Bezug auf das hierämtliche Edikt ddo. 2. November 1863, Z. 2385, wird hiermit bekannt gegeben, daß über Ansuchen des Executionsführers die auf den 25. Februar und 7. April 1. J. angeordneten Feilbietungen der Realität Urb.-Nr. 257 und 259 für abgethan, und die auf den

19. Mai 1. J.

angeordnete als Einzige erklärt sei.

k. k. Bezirksamt Idria, als Gericht, am 20. Februar 1864.

(434—1) Nr. 433.

Edikt.

Von dem k. k. Bezirksamt Idria, als Gericht, wird hiermit bekannt gemacht: Es sei über das Ansuchen der Herrschaft Loitsch gegen Martin Markitsch von Lome, Nr. 14, wegen, aus dem Urtheile vom 4. Juli 1861, Nr. 2355, schuldiger 45 fl. 40 kr. C. M. c. s. c., in die exekutive öffentliche Versteigerung der, dem Legtern gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Wippach sub Urb.-Nr. 945 vorkommenden Realität im gerichtlich erhobenen Schätzungsverthe von 668 fl. C. M. gewilligt, und zur Vornahme derselben die exekutiven Feilbietungstagsatzungen auf den

24. Juni,

26. Juli und

30. August 1864,

jedesmal Vormittags um 10 Uhr, in loco der Realität mit dem Anhange bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur

bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungsverthe an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextract und die Lizitationsbedingnisse können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsständen eingesehen werden.

k. k. Bezirksamt Idria, als Gericht, am 20. Februar 1864.

(435—1) Nr. 536.

Edikt.

Von dem k. k. Bezirksamt Idria, als Gericht, wird hiermit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Lukas Schinkous von Zhekoouk, gegen Johann Treun von dort wegen, aus dem Zahlungsauftrage vom 24. Juli 1863, Zahl 1703, schuldiger 115 fl. 50 kr. öst. W. c. s. c., in die exekutive öffentliche Versteigerung der, dem Legtern gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Idria sub Urb.-Nr. 5 vorkommenden Realität im gerichtlich erhobenen Schätzungsverthe von 2110 fl. öst. W. gewilligt, und zur Vornahme derselben die exekutiven Feilbietungstagsatzungen auf den

27. Juni,

28. Juli und

1. September 1864,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, in loco der Realität mit dem Anhange bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungsverthe an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextract und die Lizitationsbedingnisse können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsständen eingesehen werden.

k. k. Bezirksamt Idria, als Gericht, am 6. März 1864.

(436—1) Nr. 2022.

Edikt.

Von dem k. k. Bezirksamt Idria, als Gericht, wird hiermit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen der Maria Pagon von Laibach, durch ihren Machthaber Dr. Orel von dort, gegen Simon Threue von Godovitsch, durch dessen Curator Dr. Spazzapan von Wippach, wegen, aus dem Vergleiche ddo. 12. Jänner 1835, Z. 145, und Cession ddo. 4. Mai 1862 schuldiger 735 fl. C. M. c. s. c., in die exekutive öffentliche Versteigerung der, dem Legtern gehörigen, im Grundbuche Loitsch sub Urb.-Nr. 258 vorkommenden Realität im gerichtlich erhobenen Schätzungsverthe von 10895

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, im Gerichtsstube mit dem Anhange bestimmt wor-

(277—3)

Unentbehrlich für Schweinezüchter!!

Mr. Tetley's

Heilpulver für Schweine.

Das beste durch mehr als tausendfältige Erfahrungen erprobte Heilmittel in den meisten Krankheiten des Vorstenviehes, und das zuverlässigste Präservativ gegen Seuchen.

Preis eines Paquetes à 12 Loth Wiener Gewicht 36 kr. öst. Währ.

Mr. Tetley's

Nähr- und Mastpulver für Schweine,

um bei Schweinen die größtmögliche Quantität und vorzüglichste Qualität an Fleisch und Fett zu erzielen.

Preis eines Paquetes à 1 Pfund Wiener Gewicht 40 kr. öst. Währ.

Zentralversendungs-Depot einzig und allein:

bei Apotheker Dom. Rizzoli in Neustadt in Krain.

Depots außerdem:

in Laibach: bei Hrn. Ed. Prucker.

" " " Karl Achtschin.

" " " Gustav Stedry.

" " " Val. Oblack.

Landsträß: bei Franz Schettinz.

in Bischofslack: bei Hrn. Rudolf Naglic.

" Nassensüß: Franz Pibernik.

" Gurkfeld: bei Hrn. Friedr. Böhmch.

" Weixelberg: Franz Bregar.

Lichtenwald (Steierm.) J. Praunseiss.

in Murek (Steierm.) Kugler & Merlack.

" Pettau (Steierm.) Carl Baumgartner.

" Wolfsberg (Kärnten) Hrn. W. Pirker.

" Franz bei Cilli: bei Hrn. J. S. Oset.